

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

Wien, am 6. Dezember 1984
Ballhausplatz 2, 1014 Wien
Tel. (0222) 66 15, Kl. 3459 DW
Sachbearbeiter: Dr. POSCH
DVR: 0000060

GZ. 1055.16/33-I.2/84

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 geändert
wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1985)

1 Beilage 25-fach

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	69-GE/1984
Datum:	13. DEZ. 1984
Verteilt	1984-12-18 <i>Frusser</i>

Dr. Mlawac

An das

Präsidium des Nationalrates

W i e n

Das Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten
beehrt sich, beiliegend 25 Ausfertigungen seiner Stellung-
nahme zu dem gegenständlichen Gesetzesentwurf zur gefälligen
Kenntnisnahme zu übermitteln.

Für den Bundesminister:
Dr. TÜRK

F.d.R.d.A.:

[Handwritten signature]

BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN

Wien, am 6. Dezember 1984

Ballhausplatz 2, 1014 Wien

Tel. (0222) 66 15, Kl. 3459 DW

Sachbearbeiter: Dr. POSCH

DVR: 000060

GZ. 1055.16/33-I.2/84

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1985)

Zu do. Zl. 1.000/575-IV/3/84
vom 20.11.1984

An das

Bundesministerium für Inneres

W i e n

Das Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, zu dem mit oz. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1985) mitzuteilen, dass gegen diesen Entwurf aus der Sicht des Bundesministeriums für Auswärtige Angelegenheiten kein Einwand besteht. Was eine Änderung des § 19 Abs. 2 bzw. § 28 Abs. 3 anlangt, so erschiene dem Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten auch die Änderung dieser Bestimmungen im Sinne der Beilage 5 des Entwurfes sinnvoll.

Für den Bundesminister:
Dr. TÜRK

E. d. R. d. A.

